



VSV Newsletter 12-2019

Dieselgate



- **Musterfeststellungsklage gegen VW**
(E8 189 2.0 Diesel Euro 5)
- **Strafanzeige und Sammelaktion zu Audi-Motoren** (3.0 und 4.2 Liter Diesel Euro 6)
- **Hardware Nachrüstung**
- **Mediendokumentation**

- **Musterfeststellungsklage gegen VW**
(E8 189 2.0 Diesel Euro 5)

In Deutschland gibt es immer mehr **Urteile von Oberlandesgerichten**, die das Vorgehen von VW als "sittenwidrige Schädigung" werten und - unabhängig von der Nutzungsdauer - Ware retour/Geld retour zusprechen.

Es wurde auch ein **Bescheid des Kraftfahrt Bundesamtes (KBA)** zu diesem Motor öffentlich, worin das Amt die Abschaltvorrichtungen von VW klar als Gesetzesbruch qualifiziert.

An der **Musterfeststellungsklage des vzbv gegen VW** haben sich inzwischen 430.000 Geschädigte angeschlossen. Am **30.9.2019** findet in Braunschweig die erste **öffentliche Verhandlung** statt. Der VSV wird von Peter Kolba und Lydia Ninz (Autor*innen des Buches "**Diesel-Schäden, Wie Sie sich zur Wehr setzen können**") vertreten sein. Wir werden berichten.

Man kann sich immer noch (bis spätestens 29.9.2019) zum Klageregister der Musterfeststellungsklage - kosten- und risikolos - anmelden. Bis Ende August 2019 läuft noch die **Hilfestellung des VSV für seine aoMitglieder** (30 Euro/Jahr)

- **Strafanzeige und Sammelaktion zu Audi-Motoren**
(3.0 und 4.2 Liter Diesel Euro 6)

Das dt. **Handelsblatt** hat eine **Reihe von Bescheiden des KBA** in Sachen größere Audi-Motoren veröffentlicht. Auch hier wurden Abschaltvorrichtungen als illegal beurteilt. Diese Bescheide hat der VSV der **Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft (WKStA)** in Wien vorgelegt und Strafanzeige erstattet.

Der **VSV** hat - für seine aoMitglieder (30 Euro/Jahr) eine Hilfsaktion zum **Anschluss als Privatbeteiligte an diesem Strafverfahren** gestartet. Diese Aktion ist vorerst mit 30.9.2019 befristet. Dieser Anschluss ist ebenfalls kosten- und risikolos. Der Anschluss stoppt insbesondere die Verjährung von Ansprüchen.

Inzwischen wurde auch der **ehemalige Audi-Chef** in Deutschland **wegen Betruges angeklagt**. Das erhöht auch da die Chancen, Schadenersatz gegen Audi durchzusetzen.

Ob der Motor ihres Fahrzeuges betroffen ist, können Sie auf der Web-Site des VSV www.klagen-ohne-risiko.at nachsehen.

• Hardware Nachrüstung

Das KBA hat inzwischen eine **Hardware-Nachrüstung** für die EA 189-Motoren bewilligt. Diese Nachrüstung kostet etwa 3000 Euro und steht - so der Zulieferer - ab Oktober 2019 zur Verfügung. Allerdings blieb offen, wer diese Nachrüstung zahlen soll und ob VW auch dafür garantiert, dass dadurch der Motor nicht beeinträchtigt wird. Beides hat VW zunächst generell abgelehnt. Man werde sich an den Kosten - je nach Region - beteiligen. Der VSV hat die österr. Regierung aufgefordert, darauf zu drängen, dass es solche Lösungen auch für Österreich gibt. Antwort gab es dazu keine.

• Mediendokumentation

Der VSV dokumentiert auf seiner Web-Site www.davids-gegen-goliath.at seit Sommer 2017 Meldungen zum Dieselskandal. So können Sie ständig einen Überblick über die weiteren Geschehnisse behalten.

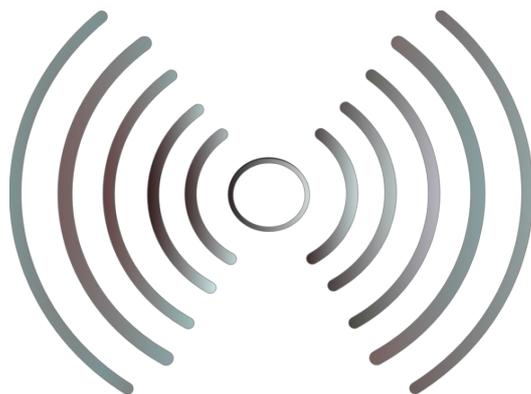
Amabrush

Die WKStA hat das Landeskriminalamt Wien mit Erhebungen beauftragt. Das LKA Wien geht davon aus, dass im Herbst 2019 der WKStA einer erster Bericht vorgelegt werden kann.



Mobilfunkstandard 5G

Die Mobilfunkindustrie in Deutschland und Österreich ist dabei das Netz für den neuen Mobilfunkstandard 5G aufzubauen. Für diese Industrie geht es um ein Milliardengeschäft. Daher wird mit verschiedensten Marketing-Offensiven versucht, die teilweise Ablehnung dieser neuen Technologie - wegen möglicher Gesundheitsgefahren und Datenschutzbedenken - hintanzuhalten.



Das Parlament hat ua die **Österreichische Akademie der Wissenschaften (Institut für Technikfolgenabschätzung)** beauftragt, bis Jänner 2020 eine Meta-Studie (Auswertung bereits bestehender Studien) zu erstellen. Es wurde aber nicht beauftragt, auch mit Stakeholdern (zB Umweltmediziner oder Datenschützern) Gespräche zu führen. Es ist etwas verwunderlich, dass man eine solche Studie erst jetzt beauftragt und diese erst mit Start des neuen Netzes im Jänner 2020 fertig werden wird. Es ist zu befürchten, dass es sich auch dabei vorrangig um Marketing für die neue Technologie handeln könnte. Das Parlament hat die **Österreichische Akademie der Wissenschaften (Institut für Technikfolgenabschätzung)** beauftragt, bis Jänner 2020 eine Meta-Studie (Auswertung bereits bestehender Studien) zu erstellen. Es wurde aber nicht beauftragt, auch mit Stakeholdern (zB Umweltmediziner oder Datenschützern) Gespräche zu führen. Es ist etwas verwunderlich, dass man eine solche Studie erst jetzt beauftragt und diese erst mit Start des neuen Netzes im Jänner 2020 fertig werden wird. Es ist zu befürchten, dass es sich auch dabei vorrangig um Marketing für die neue Technologie handeln könnte.

Negativzinsen für Sparer?

In Deutschland drohen die Banken und Sparkassen ihren Kunden an, für Sparguthaben (über gewissen Betragsgrenzen - 20.000 bis 100.000 Euro) Strafzinsen zu kassieren. Österreichische Banker schließen nicht aus, dass das auch in Österreich in Diskussion kommen könnte. Der [Oberste Gerichtshof](#) hat aber klargestellt, dass Null- oder Negativzinsen bei Sparguthaben von Verbrauchern unzulässig sind.



VSV News - Videokanal

Der VSV hat auf [youtube](#) und [vimeo](#) die Kanäle "Verbraucherschutzverein" eingerichtet und 20 Videos zu typischen Verbraucherproblemen gedreht und gepostet. Diese VSV News handeln in wenigen Minuten Themen wie "Reisemängel", "Flugverspätungen", "Gewährleistung", "Produkthaftung", usw ab. Peter Kolba erklärt in einfacher Sprache die jeweilige Rechtslage.

Impressum: Verbraucherschutzverein (VSV) / Obmann: Dr. Peter Kolba / 1010 Wien, Kohlmarkt 8-10 / www.verbraucherschutzverein.at / office@verbraucherschutzverein.at